



Finanzierung der Psychotherapie-Weiterbildung

Website: psyfako.org/weiterbildung

PsyFako

Warum diese Infoveranstaltung?

- Reform des **Psychotherapeutengesetzes** (PsychThG) seit 1.9.2020 in Kraft
- Sollte **prekäre Arbeitsbedingungen** der Psychotherapie-Ausbildung verbessern
- Einführung einer neuen 5-jährigen **Weiterbildung** nach dem Masterstudium
 - Voraussetzung, um mit den Krankenkassen abrechnen zu können
 - Geplant: Sozialversichertes **Anstellungsverhältnis** mit **angemessener Bezahlung**

Aber:

- **Finanzierung** der Weiterbildung ist aktuell **nicht gesichert**
- **Umsetzung** der Weiterbildung droht zu **scheitern**
- Ohne Finanzierung wird es **viel zu wenige Weiterbildungsplätze** geben

→ **Deshalb müssen wir jetzt handeln!**

Hintergrund: Reform des PsychThG

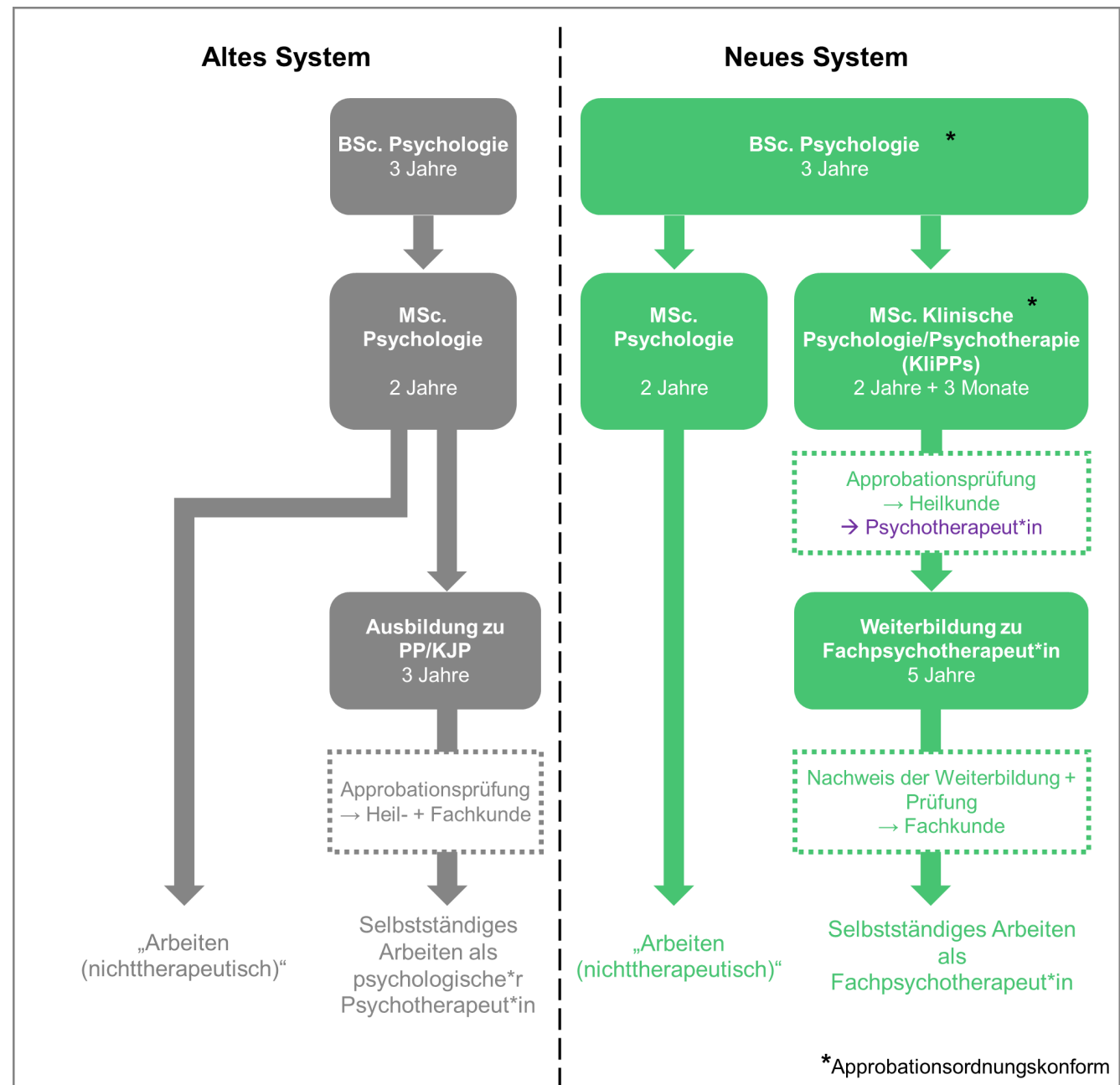
Altes System

→ Für alle, die Studium **vor** dem **1.9.2020** begonnen haben

- Ca. 3- bis 5-jährige postgraduale Ausbildung
- Hohe Kosten und oft sehr schlechte Bezahlung
- Unklare sozialrechtliche Stellung der PiA (Psychotherapeut*innen in Ausbildung)

Wer den Bachelor vor dem **1.9.2020** begonnen hat, ist im alten System und muss die Ausbildung **bis 2032** (Härtefälle: 2035) **abgeschlossen** haben

Ausnahme: An vielen Unis über Nachqualifizierungen Wechsel in klinischen Master nach **neuem System** möglich



Hintergrund: Reform des PsychThG

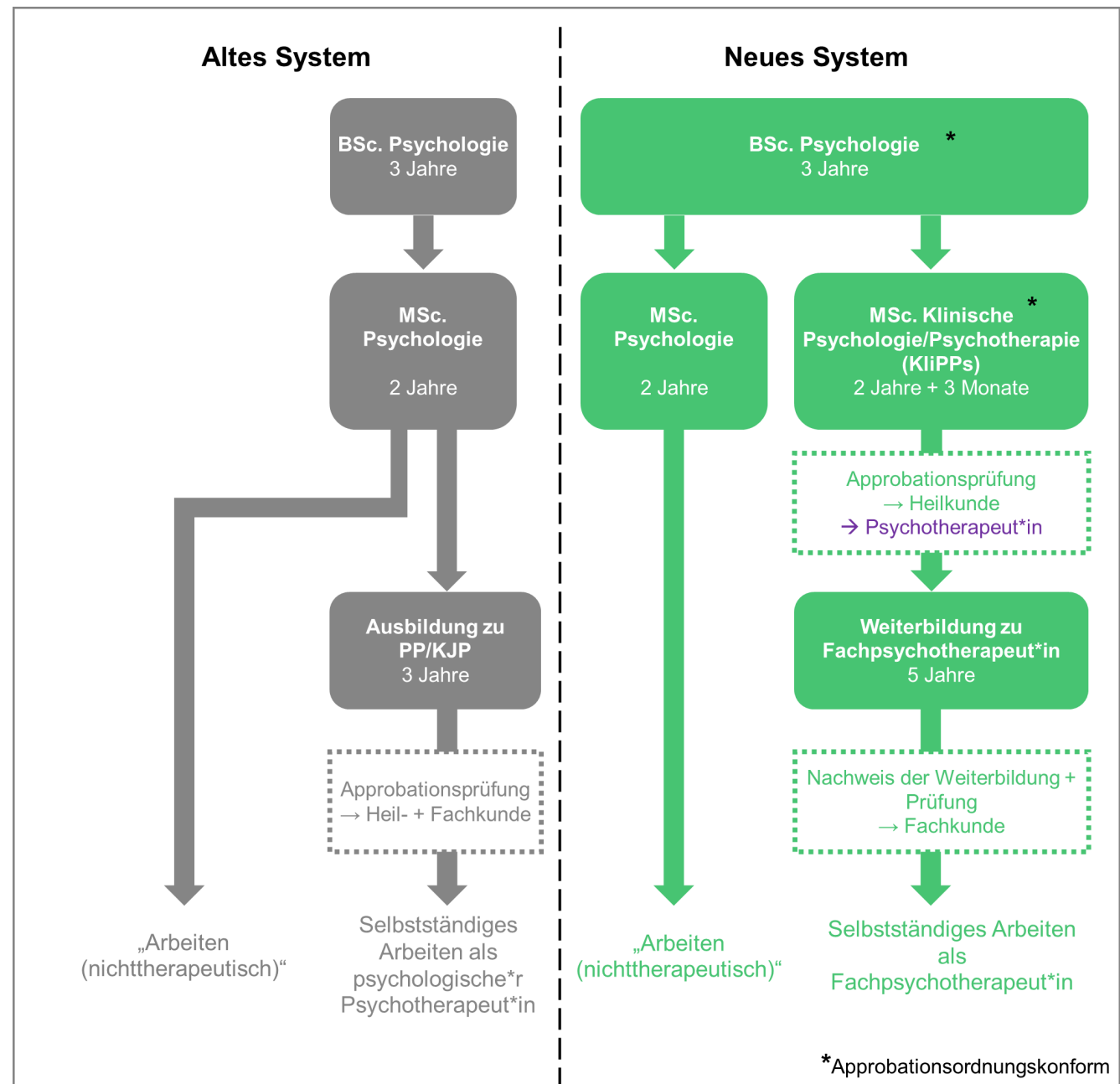
Neues System

→ Für alle, die Studium **nach** dem **1.9.2020** begonnen haben oder über **Nachqualifizierung** wechseln konnten

Approbationskonformes **Bachelor-** und **Masterstudium**, anschließend **Approbationsprüfung**

Anschließend **Weiterbildung** in Anstellung

- **Hauptberufliche** Tätigkeit
- Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung, normale **Arbeitsrechte** (Krankengeld, Mutterschutz usw.)
- **Angemessene Bezahlung**
- Geplant:
Alle Teile der Weiterbildung als **bezahlte Arbeitszeit** – inklusive Theorie, Supervision und Selbsterfahrung
- **Dokumentation** der geleisteten Inhalte in Logbuch



Die neue Weiterbildung

- **Voraussetzung:** Studium nach Approbationsordnung mit **Masterabschluss** und **Approbationsprüfung**
- Nach der **Weiterbildung:**
Erwerb der **Fachkunde** und Eintrag ins **Arztregister**
Voraussetzung für Abrechnung mit Krankenkassen)

Berufsbezeichnung
„Psychotherapeut:in“



- Reihenfolge der Abschnitte frei wählbar
- Inhalte regeln die **Weiterbildungsordnungen** der Psychotherapeutenkammern
- Siehe die **Musterweiterbildungsordnung** der Bundespsychotherapeutenkammer (BPtK)

„Fachpsychotherapeut:in für ...“

- ... Kinder und Jugendliche“
- ... Erwachsene“
- ... Neuropsychologische Psychotherapie“

Wo ist dann das Problem?

Es gibt die ersten Absolvent*innen des neuen KliPPs-Master

- aber
- **Keine ausreichende Finanzierung der Weiterbildung**
 - Noch keine Weiterbildungsplätze

im ambulanten Bereich

- Die Vergütung der geleisteten Therapiestunden durch die Krankenkassen **deckt die Kosten nicht**
- Vergütung muss sowohl **Gehalt** abdecken als auch **Theorie, Supervision** und **Selbsterfahrung** (aktueller Gesetzesentwurf stellt sich explizit dagegen)

Verschiedene Finanzierungsformen für **private Praxen** und **Weiterbildungsambulanzen**

im stationären Bereich

- Bis mindestens 2032 werden Klinikstellen auch noch auch noch von den PiA benötigt
(*Psychotherapeut:innen in Ausbildung, altes System*)
- Refinanzierung der teureren PtW-Stellen bisher nicht gesichert
(*Psychotherapeut:innen in Weiterbildung, neues System*)
- Dadurch potentiell Konkurrenz zwischen PiA und PtW

→ **Bisher hat das Gesundheitsministerium (BMG) die Problematik nicht erkannt!**

Die Forderungen

von Bundespsychotherapeutenkammer und Berufsverbänden

im ambulanten Bereich

Weiterbildung in Praxen und MVZ*

- Bezuschussung der Gehälter für PtW
- Förderung von min. 1.500 Stellen/Jahr

Weiterbildungsambulanzen

- Separate Regelung, da andere Finanzierungsmodelle
- Förderung bedarfsabhängig (je nach Verfahren, Größe der Ambulanz usw.)

* Medizinische Versorgungszentren

im stationären Bereich

- Förderung zusätzlicher PtW-Stellen in der Übergangszeit, da die bisherigen Planstellen derzeit auch noch von den PiA im alten System benötigt werden
- Änderungen in der Bundespflegesatzverordnung
- Dadurch bessere Verhandlungsbasis für Kliniken gegenüber den Krankenkassen

...und institutionell?

- Verschiedene Kostenträger (Kommunen, Länder...)
- Bisher stehen viele Umsetzungsdetails nicht fest
- Damit beschäftigen wir uns also später...

Aktueller Stand

Versorgungsgesetz - GVSG

im ambulanten Bereich

Weiterbildung in Praxen und MVZ:

- Nicht geregelt

Weiterbildungsambulanzen

- Verhandlungen zwischen Ambulanzen und Krankenkassen wurde im Kabinettsentwurf des GVSG ermöglicht, aber explizit keine Bezahlung von Theorie, Supervision & Selbsterfahrung, BPtK nennt es Verschlimmbesserung
- Nichts weiter geregelt

im stationären Bereich

- Einzelne WB-Stellen in ländlichen Räumen, die wegen Personalmangel von den Kliniken finanzierbar sind
- Nicht geregelt

Institutionell

- Nicht geregelt

Muss noch bis zum Beschluss des GVSG im Juli 2024 durch den Bundestag geregelt werden!

Werdet aktiv!

- Demos und Protestaktionen
- Infoveranstaltungen
- Social Media
→ Hashtags **#unersetzlich** und **#PsychotherapieIstUnersetzlich**
- Zeigen, wie euch das Thema **persönlich betrifft**
- **Kontakte** zu Politiker*innen und Medien suchen, z.B. Briefe schreiben
- Macht Fotos von euren Aktionen und teilt sie mit uns!
- Gemeinsames Motto:
Psychotherapie ist #unersetzlich – Nachwuchs finanzieren, Zukunft sichern

Demo
am 06.06.
in Berlin

Aktionen zur Finanzierung der Weiterbildung



Bundesweiter Aktionstag, 04.05.2023



Unterschriften-
übergabe, 01.06.2023



Petitionsanhörung,
03.07.2023



Kundgebung DPT Würzburg, 12.04.2024

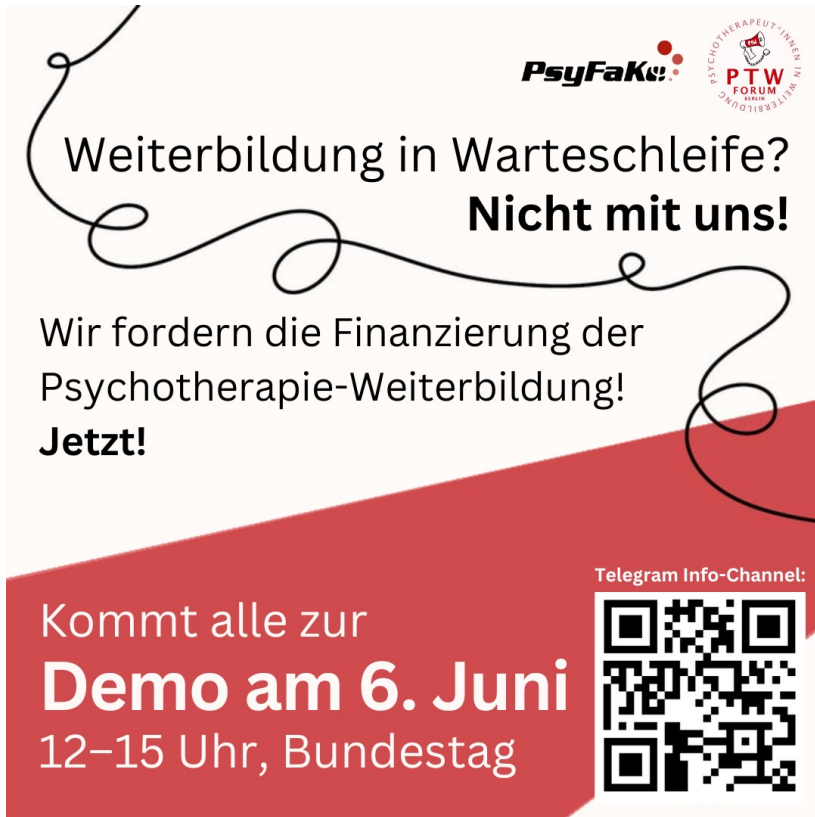


Ohne eine Finanzierung wird es **nicht genügend Weiterbildungsplätze** geben.
Langfristig gefährdet das die **psychotherapeutische Versorgung** in Deutschland.

Daher müssen wir weiter Druck machen!

Mögliche Aktionen

- Kommt zur Demo!
- Für Updates abonniert den Info-Channel:
- Organisiert etwas an eurer Uni
- Z.B. Bier und Briefe




PsyFake PSYCHOTHERAPEUT*INNER IN
WEITERBILDUNG
PTW
FORUM

Weiterbildung in Warteschleife?
Nicht mit uns!

Wir fordern die Finanzierung der
Psychotherapie-Weiterbildung!
Jetzt!

Kommt alle zur
Demo am 6. Juni
12–15 Uhr, Bundestag

Telegram Info-Channel:



Telegram-Channel:

<https://t.me/+4NnNrHbIU3QxYzBi>



Leitfaden zu Bier & Briefe:

https://docs.google.com/document/d/1Ht4dvWEV8zu_2vcx-gMOcCK2VTfi4JtW2sQs7XSBtJA



Postkarten Aktion

- Fachschaften erhalten in Bochum einen Stapel Postkarten
- Füllt die Postkarten aus
- Sammelt die ausgefüllten Postkarten zum Beispiel in einem „Briefkasten“ an eurer Uni und schickt sie gebündelt als Paket an die Fachschaft der PHB *Fachschaft PHB, Am Köllnischen Park 2, 10179 Berlin*
- Wir schicken sie dann weiter an Bundestagsabgeordnete

Beispieltext:

(keine Ansprache)

Ich studiere Psychologie im x'ten Semester und möchte Psychotherapeut*in werden. Aber die Weiterbildung ist nicht finanziert, daher geht es für mich nach meinem Abschluss nicht weiter. Wir brauchen weiter Psychotherapeut*innen in Deutschland! Bitte setzen Sie sich dafür ein!

**FÜR DIE SICHERUNG DES
PSYCHOTHERAPEUTISCHEN
NACHWUCHSES
IN DEUTSCHLAND**



PSYCHOTHERAPIE
WEITERBILDUNG

FINANZIERUNG JETZT!



PSYCHOTHERAPIE
WEITERBILDUNG
JETZT!



PSYCHOTHERAPIE
WEITERBILDUNG
JETZT!



**KEINE
FINANZIERUNG**

**KEINE
THERAPIE!**



PSYCHOTHERAPIE
IST
UNERSETZLICH



PSYCHOTHERAPIE IN
GEFAHR!

NACHWUCHS JETZT
FINANZIEREN



OHNE WEITERBILDUNG



KEINE THERAPIE

Email-Aktion der BPtK

Ähnliche Aktion wie letztes Jahr, an Abgeordnete, Landesgesundheitsminister*innen und BMG

Bis Juli 2024 müssen die Abgeordneten sich für eine Regelung der Finanzierung im GVSG entscheiden, dafür müssen sie erst verstehen, dass es ein Problem gibt.

- BPtK hat Leitfaden zur Ansprache von Politiker*innen auf die aktuelle Situation angepasst.
- Idee: Bundestagsabgeordnete auf unsere Probleme per Mail ansprechen
- Noch besser: Gespräche mit den Politiker*innen ausmachen und um Unterstützung bitten.
- Leitfaden gibt Textvorlage sowie Tipps für Gespräche
- Evtl habt ihr schon Kontakte von letztem Jahr -> Nutzt sie!

Leitfaden auf <https://psyfako.org/weiterbildung/> oder direkt per QR Code

Leitfaden für die Ansprache von Bundestagsabgeordneten und Landesgesundheitsministerien zur Finanzierung der psychotherapeutischen Weiterbildung

Dieser Leitfaden wurde für Studierende oder Studienabsolvent*innen entwickelt, die zukünftig die Weiterbildung zur Fachpsychotherapeut*in beginnen möchten und von dem Problem betroffen sind, dass es aufgrund unzureichender gesetzlicher Regelungen zur Finanzierung nicht genügend Weiterbildungsstellen für Psychotherapeut*innen geben wird.

Der Leitfaden soll die Studierenden und Studienabsolvent*innen darin unterstützen, Kontakt zu Bundestagsabgeordneten oder Landesgesundheitsministerien aufzunehmen, um auf ihr Anliegen aufmerksam zu machen.

Inhalt

1. An welche*r Bundestagsabgeordnete* kann ich mich wenden?	2
Wahlkreisabgeordnete	2
Mitglieder des Gesundheitsausschusses	2
Kontaktdaten der Bundestagsabgeordneten	3
2. An welches Landesgesundheitsministerium kann ich mich wenden?	4
3. Anschreiben an Bundestagsabgeordnete oder Landesgesundheitsministerium	5
Beispiel für ein Musteranschreiben	6
4. Vorbereitung auf ein Gespräch mit einer* Bundestagsabgeordnete*	7
Hintergrundinformationen	7
Weitere Gesprächsmöglichkeiten mit Bundestagsabgeordneten	7
5. Unterstützung durch Landespsychotherapeutenkassen	7



Ansprechpersonen und Unterstützung

AG Psychotherapie-Reform

Für Fragen, Hintergrundinfos, Materialbedarf...

- Koordination: **Majbrit, Sophie, Helena**
- E-Mail: psychthg@psyfako.org
- Website: psyfako.org/weiterbildung
- Sowie über die Telegram-Gruppe (siehe unten)

PtW-Forum Berlin

Für Fragen rund um die Organisation einer Demonstration

- E-Mail: ptw-forum-berlin@posteo.de
- Twitter: [@PtwForumBerlin](https://twitter.com/PtwForumBerlin)
- Instagram: [@ptw_forum_berlin](https://www.instagram.com/ptw_forum_berlin)

Vernetzt euch!

Demo Info-Channel (Telegram): <https://t.me/+4NnNrHbIU3QxYzBi>

PsyFaKo

- Website: psyfako.org
- Facebook: facebook.com/psyfako
- Twitter: [@psyfako](https://twitter.com/psyfako)
- Instagram: [@psyfako](https://www.instagram.com/psyfako)



Weiterbildung in Warteschleife? **Nicht mit uns!**

Wir fordern die Finanzierung der
Psychotherapie-Weiterbildung!
Jetzt!

Kommt alle zur
Demo am 6. Juni
12–15 Uhr, Bundestag

Telegram Info-Channel:

